

Protokoll

vom 20.10.2021

Ausschuss für Umwelt, Soziales und Kultur der Gemeinde Buchholz

Anwesend: Stephanie Menke
Anne Michelsen
Hans-Jörg Rohweder
Dieter Wiemer
Christian Stooß

Wolfgang Pagel
Andreas Löding
Markus Rohweder

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Stephanie Menke eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Es gab keine Einwände des letzten Protokolls.

3. Beratung über das Anstreben von Klimaneutralität bei zukünftigen Entscheidungen der Gemeindevertretung

Stefanie Menke schlägt vor, dass bei zukünftigen Bauvorhaben in der Gemeinde Buchholz diese vorher auf ihre Klimaneutralität geprüft werden sollen. Das könnte anhand verschiedener Punkte wie z.B. der Verwendung der Baustoffe, sowie der entstehenden versiegelten Fläche geprüft werden.

Als Beispiel erwähnt Stefanie Menke die Stadt Mölln, die schon im Jahr 2019 den Klimanotstand ausgerufen hat um eine klimaneutrale Stadt zu werden.

Andreas Löding macht den Vorschlag diese einzelnen Klimapunkte in den nächsten Sitzungen zu berücksichtigen, um so diese Vorhergehensweise aus zu testen.

4. Beratung über die ausschussrelevanten Ergebnisse aus dem Zukunftsworkshop am 11.9.2021 in Buchholz

Die Ausschussvorsitzende trägt vor, dass sich die Teilnehmer des Workshops auf jeden Fall noch einmal treffen wollen.

Bisher ging es u.a. um das Thema Pflege und Mobilität in der Gemeinde.

Die Mitfahrgelegenheiten wurden bisher wenig genutzt, das könnte in Zukunft noch besser organisiert und genutzt werden.

Zur Diskussion steht die Möglichkeit des "carsharing"s, welches sich in anderen Gemeinden schon etabliert hat.

Die Kommunikation viele Gemeindemitglieder über den Messenger "Signal"

funktioniert sehr gut.

In dem nächsten Gemeindeblatt soll auf diese Gruppe aufmerksam gemacht werden, damit noch weitere Buchholzer daran teilnehmen können.

Eine weitere Idee ist die Anschaffung von Photovoltaikanlagen mit mehreren Personen um den Verbrauch an Energie selber produzieren zu können.

Ein Beispiel hierfür ist die Gemeinde Feldheim, in der die Energie aus Photovoltaik, Wind, Biogas, Hackschnitzel und weiteren Quellen gewonnen wird.

5. Umgang mit Kinder- und Jugendthemen in Buchholz

Für die nächste Einwohnerversammlung ist eine Einwohnerversammlung für Kinder und Jugendliche geplant. Hierzu wird es eine Einladung geben.

6. Beratung über eine Anfrage zum Parkkonzept in den Sommermonaten

In der Vergangenheit gab es immer wieder Probleme mit zu vielen parkende Autos am Fuchsberg.

Folgende Möglichkeiten werden diskutiert:

- Parken ab 17 Uhr und an den Wochenenden am Kindergarten
- Aufstellen von kostenpflichtigen Parkuhren oder freiwilliges zahlen einer Gebühr

Die Beratung über das Parkkonzept soll in der Zukunftsworkshopgruppe und in der nächsten Umweltausschusssitzung diskutiert werden.

7. Verschiedenes

- Der Kulturausschuss informiert, dass der Adventskaffee nicht statt findet. Stattdessen findet das Tannenbaumsingen bei Kaffee und Kuchen draußen statt.
- Es wird ein Standort für ein Insektenhotel gesucht. Vorschläge sind der Kindergarten, der Bolzplatz oder an der Feueranlegestelle.
- Dieter Wiemer fragt, ob das Thema Baugebiete nicht auch in Zukunft im Umweltausschuss thematisiert werden sollte um so über verschiedene Umweltaspekte zu beraten.
- Biodiversität Buchholz: Hierfür soll für das Frühjahr 2022 ein Termin gemacht werden.
- Wolfgang Pagel informiert über ein Projekt des Amt Lauenburgische Seen, bei dem es um die Zuläufe in den Ratzeburger See geht. Es wurde festgestellt, dass die Phosphor- Werte in der Goldbek zu hoch sind. Diese will man durch eine Anstauung östlich der B 207 reduzieren. Diese Vorgehen werde aber noch in der nächsten Gemeindeversammlung bzw. Bauausschusssitzung vorgestellt werden.

Ende der Sitzung um 21:35 Uhr

Stefanie Menke
Vorsitzende

gez. Christian Stooß
Protokollführer